

## Teil 2

1 / 9-10

Sie hören nun einen Text. Sie hören den Text **einmal**. Dazu lösen Sie fünf Aufgaben.  
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung **a**, **b**, oder **c**.  
Lesen Sie jetzt die Aufgaben **11** bis **15**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

*Sie nehmen an einem Rundgang in der Universität teil.*

- |  |  |
|--|--|
| 11 Die Person, die die Einführung macht, ist ...   | <input type="checkbox"/> a Student.  |
|  | <input type="checkbox"/> b vom Bibliothekspersonal.                            |
|  | <input type="checkbox"/> c Mitarbeiter der Universität.                        |
| 12 Im Leseraum kann man ...                        | <input type="checkbox"/> a Magazine aus dem Sortiment lesen.                   |
|  | <input type="checkbox"/> b nur nach Anmeldung lesen.                           |
|  | <input type="checkbox"/> c nur Material aus dem Archiv lesen.                  |
| 13 Bücher über Partneruniversitäten erhält man ... | <input type="checkbox"/> a über das OPAC-Programm.                             |
|  | <input type="checkbox"/> b mit einem Aufpreis.                                 |
|  | <input type="checkbox"/> c bei Frau Mertens.                                   |
| 14 Für die Lesekarte ...                           | <input type="checkbox"/> a braucht man ein Passfoto und eine Bescheinigung.    |
|  | <input type="checkbox"/> b muss man sich nur bei den Bibliothekarinnen melden. |
|  | <input type="checkbox"/> c zahlt man eine Anmeldegebühr.                       |
| 15 Im Café kann man ...                            | <input type="checkbox"/> a Bücher zum Lesen mitnehmen.                         |
|  | <input type="checkbox"/> b keine Bücher mitnehmen.                             |
|  | <input type="checkbox"/> c nur 10 Minuten bleiben.                             |

## Teil 3

1 / 11-12

Sie hören nun ein Gespräch. Sie hören das Gespräch **einmal**. Dazu lösen Sie sieben Aufgaben.  
Wählen Sie: Sind die Aufgaben richtig oder falsch?  
Lesen Sie jetzt die Aufgaben **16** bis **22**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

*Sie sitzen in einem Café und hören ein Gespräch zweier älterer Damen.*

- |  |  |
|--|--|
| 16 Hannelore kam über eine Recherche zu ihrem Job als Au-pair-Oma. | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 17 Hannelore war von der Familie begeistert.                       | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 18 Hannelores Reise nach Australien war anstrengend.               | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 19 Der kleine Ronny war ein verwöhntes Kind.                       | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 20 Hannelore und Ronny stritten sich immer.                        | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 21 Hannelore hat auch den Haushalt geführt.                        | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |
| 22 Hannelore wird Weihnachten in Australien verbringen.            | <input type="checkbox"/> Richtig <input type="checkbox"/> Falsch |

Sie hören nun eine Diskussion. Sie hören die Diskussion **zweimal**. Dazu lösen Sie acht Aufgaben. Ordnen Sie die Aussagen zu: **Wer sagt was?**  
Lesen Sie jetzt die Aussagen **23** bis **30**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Die Moderatorin der Sendung „Aktuell“ diskutiert mit Anna Wenz und Anton Grubauer zum Thema „Denglish in unserer Gesellschaft – ja oder nein, danke!“

**Beispiel:**

0 Die deutsche Sprache hat viele Einflüsse aus dem Lateinischen.

a

Anna Wenz

☒

Anton Grubauer

c

23 Die deutsche Sprache hat auch die englische Sprache beeinflusst.

a

b

c

24 Nicht alle Bundesbürger sprechen Englisch.

a

b

c

25 Kinder verstehen auch nicht immer alle Fremdwörter.

a

b

c

26 Man braucht Zeit, ein neues Wort zu verstehen und zu benutzen.

a

b

c

27 Die englischen Wörter sind manchmal einfacher und passender.

a

b

c

28 Ein Verbot internationaler Wörter wäre gegen die Redefreiheit.

a

b

c

29 Der Rat der französischen Sprache entscheidet über die Verwendung der Sprache.

a

b

c

30 Mit Englisch kann man in einem internationalen Umfeld besser kommunizieren.

a

b

c

